

	<p>Objekt: Epidauros</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-335</p>
--	---

Beschreibung

Die Radierung zeigt einen Ausschnitt der Ruine des Asklepios-Tempels in Epidauros (Peloponnes, Griechenland). Zu sehen ist der Unterbau und - in stark verkürzter Perspektive - die wiedererichtete Ecksituation mit dorischen Säulen und Ansatz des Giebels. Im Hintergrund erhebt sich das Gebirge. Die Hell-Dunkel-Schattierungen in der Grafik verleihen dem Bild eine besondere Stimmung.

Bez. u.l.: V/XXV; Mitte: Epidauros
Sign. u.r.: Herzog; in Platte u.l.: Herzog 12
WV 1808, S. 45 Abb. 48

Schenkung des Künstlers 2019 an die Winckelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik: Radierung
Maße: Platte: 30,0 x 37,2 cm; Blatt: 39,8 x 48,8 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	2012
	wer	Walter Herzog (1936-)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Epidauros

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Äskulap (Gott)

wo

Schlagworte

- Antike Ruine
- Antikenrezeption
- Architektur
- Landschaft
- Radierung
- Säule
- Tempel

Literatur

- Herzog, Walter (2019): Landschaft & Gestalt Werkverzeichnis der Radierungen 2009-2018. Wernigerode, Seite 45